

## „Seth Abderhalden Gedächtnisführe“

Erstbegehung 1958 von Seth Abderhalden & Peter Diener **VI A2**

**2009 wurde die Route von Sperger Reinhard und Kammerlander Beat RESTAURIERT.** Freie Begehung **VI+**

Beim entfernen der Fixseile, half uns Jutz Pio und Luger Alexander.

Es wurde von oben abgeseilt und so gut es ging, alle lockeren Felsen entfernt. Bis auf den 1. und 11. Stand, sind alle Standplätze mit 3 - 5 Normalhaken ausgerüstet und mit einem Halbseil zu einem Zentralpunkt zusammengefasst. Die bestehenden Haken wurden nachgeschlagen, schlechte Haken entfernt und viele zusätzliche Zwischenhaken angebracht.

### Mobile Sicherungen werden wie folgt beschrieben:

**Kk** – Klemmkeile, **F** – Friends, **Ks** – Kopfschlinge, **Su** – Sanduhrschlinge

Um die richtige Größe der mobilen Sicherungsmittel pro Seillänge mitzuführen, wird die Rissbreite in Zentimeter (z.B. **F 1,5-20 cm**) angegeben.

### Einstieg:

Auf der linken Seite des Geröllkessels hinter einem vorgelagerten kleinen Pfeilerkopf. Nach einigen Metern ist die Bürgerführe beschriftet. Die ersten 1 ⅓ Seillängen haben denselben Verlauf wie die Bürgerführe.

Dann zweigt die Bürgerführe nach rechts ab.

1. Seillänge Schwierigkeit (IV) 55 Meter (mobile Sicherung **F. 1,5-6 cm**): Hinter dem kleinen Pfeilerkopf in die kleine Scharte, nun dem links haltendem Riss folgend (1 Haken). Wird die linke Schulter des großen Kopfes erreicht (1 Haken), traversiert man 10 Meter nach rechts zu Stand an einem Haken.
2. Seillänge Schwierigkeit (III-) 45 Meter (mobile Sicherung **nicht nötig**): Um die Kante an der rechten Schulter des großen Kopfes in eine kleine Rinne zu einem Haken. 5 Meter weiter nach rechts. Dann in der Falllinie aufsteigen und leicht links haltend zu Standplatz am Beginn der Kaminreihe, die sich durch die ganze Wand zieht und die grobe Richtung vorgibt.
3. Seillänge Schwierigkeit (IV+) 35 Meter (mobile Sicherung **nicht nötig**): Gerade ansteigen, dann die erste Möglichkeit nutzen, um in einer Rinne (1 Haken) nach rechts auf einen Kopf (1 Haken) zu klettern. Von diesem gerade hoch (1 Haken) und weiter zu Stand an der rechten Seite des Kopfes.
4. Seillänge Schwierigkeit (V+) 60 Meter (mobile Sicherung **F. 4-6 cm**): Kurz nach dem Stand (2 Haken) in eine senkrechte Wandstelle (2 Haken) klettern, dann gerade hoch (2 Haken), weiter (2 Haken), von hier nach links auf einen kleinen Absatz (1 Haken), links haltend in Richtung sichtbarem kurzem Riss. Diesen in einer kleinen Schleife (1 Haken), links umklettern (Kk + 1 H. zusammengefasst) weiter links traversierend auf einer glatten Rampe um einen Kante (2 Haken), auf die linke Seite der Kaminreihe wechseln und über einen Kamin hinauf auf einen Kopf.
5. Seillänge Schwierigkeit (VI) 40 Meter (mobile Sicherung **F. 2-5 cm**): Über dem Standplatz (1 Haken) als Zwischensicherung einhängen und wieder absteigen. Nun 3 Meter nach links, gerade hoch (2 Haken), links haltend auf Absatz mit Gras (**F.**), von hier nach rechts ansteigen durch zwei plattige Mulden (2 Haken).
6. Seillänge Schwierigkeit (VI) 45 Meter (mobile Sicherung **F. 2-15 cm**) insgesamt viele Haken vorhanden: (Achtung auf die Seilreibung!) Gerade dem Riss folgend, dann rechts in die Kaminreihe wechseln und bis zum Gras (**fixierter Kk**) dann (**F. 3-4 cm**) nach links, dem Gras ausweichend, auf Band nach rechts, die Kaminreihe wechseln (**F. 15 cm**) rechts haltend in die Wandstelle klettern um anschließend nach links in den tiefsten Punkt der Mulde ansteigen um dann durch einen kurzen überhängenden, abdrängenden Risskamin mit Klemmblock zu klettern.
7. Seillänge Schwierigkeit (V+) 55 Meter (mobile Sicherung **F. 2-10 cm**): Dem Risskamin (1 Haken) folgend, unter Klemmblock durch bis sich der Kamin kurz öffnet. Den nächsten Kamin ebenfalls durchklettern (1 Haken) am alten Standplatz vorbei, bis in die Rinne nach dem Kamin. Der Stand befindet sich am oberen Ende der Rinne.
8. Seillänge Schwierigkeit (VI+) 55 Meter (mobile Sicherung **F. 2-6 cm**): Ca. 15 Meter waagrecht nach links um die Kante (2 Haken), in der weißen Mulde ohne Sicherung 10 Meter hinauf bis zum ersten Haken. Von hier (viele Haken) immer steiler werdender Riss hinauf bis ein Riss nach links abzweigt (fixer Friend). Diesem folgend bis auf einen Absatz im Riss. Von diesem rechts ansteigend um 2 Kanten (2 versteckte Haken) zum Stand an einem Kopf.
9. Seillänge Schwierigkeit (III+) 35 Meter (mobile Sicherung **keine Sicherung möglich**): Rechts haltend ansteigen, in eine Platte aufstehen, dann waagrecht nach rechts um die Kante am oberen Ende des Kamins, in die Geröllrinne und ansteigen zum Kaminbeginn.
10. Seillänge Schwierigkeit (VI) 40 Meter (mobile Sicherung **F. 5-20 cm**): Direkt im Risskamin einsteigen über abdrängende Stelle in den Kamin. Im immer schmaler werdenden Kamin (5 teilweise versteckte Haken) ansteigen. Am Ende des Kamins, kann ein Camelot Nr. 5 oder ein Trango Big Bros Nr.: 4 platziert werden. Sonst ist der Ausstieg vom Kamin, 8 Meter über der letzten Sicherung zu schaffen.
11. Seillänge Schwierigkeit (I-II) 20 Meter (mobile Sicherung **F. 10-15 cm**): Am Anfang der Geröllrinne (2 Haken wegen Steinschlag einhängen) links über die Blöcke ansteigen und in den höchsten Punkt zu mobilem Standplatz (2 Friends 10 – 15 cm). Hier sind keine Fixpunkte vorhanden. Auf Grund des Steinschlags unbedingt Stand machen.
12. Seillänge Schwierigkeit (III) 20 Meter (mobile Sicherung **F. 1,5-3 cm**): 3 Meter hinauf unter Rissdach (**F. 1,5-3 cm** als einzige Zwischensicherung in dieser Seillänge und nur für den Vorsteiger) dann um die brüchige Kante nach rechts auf eine Geröllterrasse. **Achtung!** Der Nachsteiger entfernt die Zwischensicherung und steigt ca. 6 Meter tiefer über die Steilstufe auf die Terrasse, so ist er besser gesichert. (**WANDBUCH**)
13. Seillänge Schwierigkeit (VI) 45 Meter (mobile Sicherung **F. 1-15 cm**): 2 Meter nach rechts, über 6 Meter hohe, senkrechte staubige Wandstelle (**5 Haken und F. 5 cm**) auf eine Rampe zu Kamin (1 Haken), durch ihn hinauf (**F. 5-15 cm**) dann durch die Rinne auf einen Kopf.
14. Seillänge Schwierigkeit (V+) 45 Meter (mobile Sicherung **nicht nötig**) insgesamt viele Haken vorhanden: 6 Meter waagrecht nach links in eine senkrechtes Rissssystem. In diesem bis an das Ende.
15. Seillänge Schwierigkeit (V) 45 Meter (mobile Sicherung **F. 2-10 cm**): 3 Meter nach rechts in den Kamin, diesem folgend unter Klemmblock durch, im immer steiler werdenden Kamin hinauf bis zum Ausstieg der Tour.